



Andre Meier

Die schönsten historischen Betriebe der Schweiz

Eine breit abgestützte Trägerschaft zeichnet seit über 20 Jahren die schönsten historischen Betriebe aus. Ab sofort läuft die Anmeldefrist für die Ausgabe 2020.

AUTORIN CHRISTINE BACHMANN

Wer wird Nachfolger des Grand Hôtel des Rasses in Les Rasses (siehe Foto)? Denn zum 24. Mal in Folge zeichnet die Icomos-Jury «Das historische Hotel des Jahres» und «Das historische Restaurant des Jahres» für den bewussten Dialog von Gastgewerbe und historischer Bausubstanz aus.

Eigentümerinnen und Eigentümer respektive Betreiberinnen und Betreiber historischer Hotels und Restaurants beziehungsweise von Hotels und Restaurants in historischen Bauten der Schweiz sind eingeladen, ihre Bewerbungen bis am 28. Februar 2019 einzureichen. Die Auszeichnungen werden getragen von der Landesgruppe Icomos Suisse (International Council of Monuments and Sites – Internationaler Rat für Denkmalpflege) und den Partnerorganisationen GastroSuisse, Hotellerie-suisse und Schweiz Tourismus.

www.icomos.ch

Swiss Travel Pass

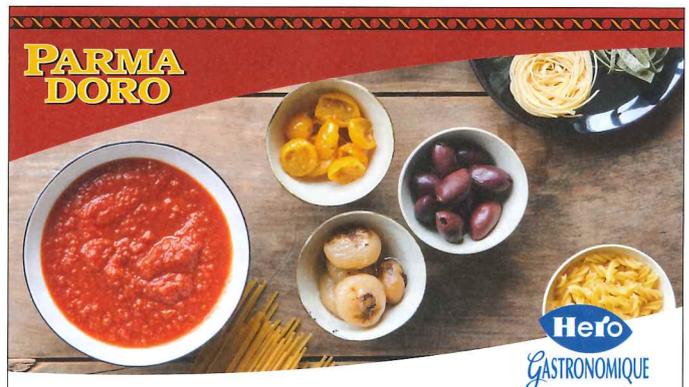
Mehrwert für Gäste oder Verschleudern von Perlen

Im touristischen Wettbewerb hat die Schweiz mit dem öffentlichen Verkehr einen starken Trumpf, der auch gerne ausgespielt wird. Sozusagen von höchster Stelle kommt nun Kritik.

AUTOR PETER GRUNDER

Urs Kessler, als CEO der Jungfraubahn einer der erfolgreichsten Bergbahnunternehmer überhaupt, hat den «Swiss Travel Pass» scharf kritisiert: Der Swiss Travel Pass sei «ruinös», fördere den «Übertourismus» und stelle eine «krasse Inländerdiskriminierung» dar, sagte Kessler jüngst der Jungfrau Zeitung: «Das Reiseland Schweiz ist ein Premiumprodukt. Für mich ist es deshalb unverständlich, weshalb man da nicht die Zahlungsbereitschaft abholt», erläuterte Kessler, «Tiefpreis-Strategien senden das Signal aus, dass das Produkt wenig wert ist».

Mit Blick auf hochstehende Schweizer Produkte wie das Jungfrauoch ist Kesslers Position nachvollziehbar. Allerdings liegt die Absicht eines günstigen «Swiss Travel Pass» nicht darin, solche Produkte zu verramschen. Vielmehr soll der öffentliche Verkehr übernachtenden Gäste besonders nützen. In der Krise nach 2009 stand sogar im Raum, den ÖV für Feriengäste in der ganzen Schweiz kostenlos anzubieten, um im internationalen Wettbewerb ein starkes Zeichen zu setzen und angesichts des Premiumproduktes einen Wettbewerbsvorteil herauszuholen. Umfassend realisiert hat das in der Folge mit dem «Ticino Ticket» nur das Tessin.



Neues aus der Parmadoro Teigwarenwelt

Das Sortiment erhält passend zur kalten Jahreszeit Zuwachs mit zwei Sorten von Suppeneinlagen: Die typischen Fideli in 3-Eier Qualität mit Eiern aus Freilandhaltung, sowie die Buchstaben Napoli für feine Buchstaben-Suppen.

Les nouveautés de l'univers des pâtes Parmadoro

Pour accompagner la saison fraîche, l'assortiment s'enrichit de deux variétés de deux garnitures: les vermicelles classiques en qualité 3 œufs à base d'œufs d'élevage en plein air ainsi que les alphabets Napoli pour confectionner de délicieuses soupes alphabet.



Hero Gastronominique | Tel. 062 885 54 50 | gastro@hero.ch | www.gastro.hero.ch

G.JR7/3905